

André von Moos-Müller

Aabästärn

d,h,g,g von oben nach unten
(2st. Jodel)

1) Als Morgägruäss blinkt hell
und fyn an erschtä Strahl vom
Sunnä-schyn, är trifft uf d'Wält us
dunkler Nacht, a noiä Tag (ä
Tag) erwacht.
Jodel

2) Gahn ich as Wärch, stell' ich
mir d'Frag, was mir dä Tag wohl
bringä mag. Mir Sorgä z'mache
gid's kein Grund, ich nimä all's
(ich nime's) wie's chunt.
Jodel

3) Und winkt mir denn der
Aabigstärn, dank ich, wie han
ich d's Läbä gärn! Scho gly deckt
d'Nacht denn d'Ärdä zuä, bringt
Zfridäheit, (bringt Friedä) und
Rueh.
Jodel